

MASSNAHMEN GEGEN DEN STUDIENABBRUCH IN MINT-FÄCHERN

VERLÄNGERTE STUDIENEINGANGSPHASE STUDIUM++

DAS PROJEKT

In der Vergangenheit wurde zumeist versucht, bestehende Unterschiede im studienrelevanten Vorwissen durch studienbegleitende Propädeutika und Tutorien auszugleichen. Trotz dieser Angebote weisen Teile der Studierendenschaft (insb. jene mit Fachhochschulreife) in den MINT-Fächern eine deutlich niedrigere Studiererfolgsquote auf (s. Beitrag zum Studienabbruch in MINT-Fächern, S. 108). Aus diesem Grund wird mit der Möglichkeit einer verlängerten Studieneingangsphase (Studium++) ein neuartiges Angebot konzipiert und implementiert.

VORGEHEN

Nach empirischer Analyse der Ausgangslage wurde eine gemeinsame Arbeitsgruppe mit allen Studiengangkoordinatoren des MINT-Bereiches gegründet. In dieser Arbeitsgruppe wurde das Studium++ inhaltlich und organisatorisch ausgestaltet. Als Grundlage dienten dabei ähnliche, bereits bestehende Angebote anderer Hochschulen.

ZENTRALE BEGRIFFE

- 1 Weitere Informationen zum Studium++ auf der Homepage der Hochschule Harz:
www.hs-harz.de/studiumplusplus/
- 2 Link zu ähnlichen Projekten im Rahmen des Landesprojektes „Studienmodelle individueller Geschwindigkeiten“ in Baden-Württemberg:
www.hochschuldidaktik.net/index.php?lg=de&main=Studienmodelle_&site=08:02:00

ANSPRECHPARTNER

Nils Florian Wolters B.Sc.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (bis 03/2015)
Hochschule Harz
nilswolters@web.de

Prof. Dr. Tilla Schade

Koordinatorin Studium++
Hochschule Harz
tschade@hs-harz.de

ERGEBNISSE

Im Studium++ werden die curricularen Inhalte des ersten Studienjahres auf vier Semester gestreckt. In dem durch die Streckung entstehenden Freiraum erhalten die Studierenden maßgeschneiderte Unterstützungsangebote, um noch fehlendes, jedoch studienrelevantes Wissen aufzubauen. Fachliche Unterstützungsangebote konzentrieren sich dabei besonders auf die ersten beiden Semester. Ergänzend werden im Studium++ durchgängig Veranstaltungen zur Förderung von zentralen, studienrelevanten Schlüsselkompetenzen angeboten.

Kritisch erscheint nach ersten eigenen Erfahrungen sowie Austausch mit ähnlichen Projekten, bei den Studierenden die notwendige Problemeinsicht, Akzeptanz und Motivation für eine Teilnahme am Studium++

zu erreichen. Um diesbezüglich einzuwirken, nehmen alle neuen Studierenden zu Semesterbeginn an einem freiwilligen Test zu ihren studienrelevanten Vorkenntnissen teil. Zu diesem Test erhalten die Studierenden anschließend eine individuelle Ergebnismeldung sowie gegebenenfalls eine Empfehlung für die Teilnahme am Studium++. Um die Akzeptanz und Teilnahmebereitschaft zusätzlich zu steigern, erhöhen sich für die Teilnehmer am Studium++ die Regelstudienzeit sowie analog der BAföG-Anspruch auf neun Semester. Auch haben die Teilnehmer die Möglichkeit, über die Veranstaltungen zu den Schlüsselkompetenzen bis zu 30 zusätzlichen ECTS-Punkte zu erwerben.

HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN

Die Entwicklung und Implementierung einer verlängerten Studienvariante betrifft viele Hochschulangehörige. Leicht können dabei durch „drohende“ Veränderungen große Widerstände entstehen. Daher ist es wichtig, dass neben dem Rektorat auch das Dekanat der betroffenen Fachbereiche von der Richtung der geplanten Maßnahmen überzeugt ist. Zusätzlich sollten alle Betroffenen in einer gemein-

samen Arbeitsgruppe zu Beteiligten gemacht werden bzw. in Einzelgesprächen einbezogen werden. Dies sichert gleichzeitig, dass alle relevanten Informationen und Besonderheiten bereits in der Planungsphase berücksichtigt werden. Der zunächst höhere Zeitaufwand wird schnell durch das höhere Commitment der Beteiligten bei der Umsetzung wettgemacht.

	Semester 1a	Semester 2a	Semester 1b	Semester 2b
Modul 1	Mathematik I	Mathematik II	Grundlagen Infaormatik	Elektrotechnik 1
			Excel-Anwendungsprogram.	
Modul 2	Einführung BWL	Marketing	Logistikmanagement	Buchführung
	Einführung VWL			
Modul 3	Mathematik Auffrischungskurs I	Mathematik Auffrischungskurs II	Business English I	Business English II
			Technical English I	Technical English II
Modul 4	Einführung Programmierung	English Refresher A2+	Physik	Programmierung
	Einführung Rechnerorganisation			
Modul 5	Zeit- & Selbstmanagement	Einf. wissensch. Problemlösen	Einf. Projektmanagement	Kommaunikation & Präsentation
	Arbeits- & Lerntechniken	Schreibwerkstatt	Teamprojekt 1	Teamprojekt 2
Modul 6	XXX	XXX	XXX	XXX
	Reguläre Veranstaltungen laut Bachelor-Studien- ordnung	Zusatzkurse im Studium++	Zusätzlicher Freiraum zum Lernen und Wiederholen	